

Terminankündigungen

BM Meisenberg weist das Gremium auf zwei Termine hin:

- Montag, 06.05.2019: Bürgerversammlung im Pädagogischen Zentrum der Gesamtschule Marienheide zum Thema Zwischenetappe I. Bauabschnitt Verkehrskonzept Ortskern
- Sonntag, 18.08.2019: Barmer Charity-Tour (Radferntour) in Gimborn

Zukunftswerkstatt

BM Meisenberg lobt das Engagement vieler Bürgerinnen und Bürger in der erweiterten Bürgerbeteiligung zur Umgestaltung des Ortskerns nach dem Bürgerentscheid im Mai letzten Jahres. In vielen konstruktiven Gesprächen zwischen dem stellvertretenden Bürgermeister Timo Fuchs, Katharina Kronenberg und ihm sei die Idee einer Zukunftswerkstatt entstanden.

Unter diesem Titel soll die bürgerschaftliche Zusammenarbeit fortbestehen und unter anderem Themen wie Regionalplan, Flächennutzungsplan, Bebauungspläne, Gewerbeflächen, Wohnbauflächen, Ehrenamt, demographischer Wandel, Mobilität/Verkehrskonzepte, Schulentwicklung, Tourismus, Dorfentwicklung und Kinderbetreuung beinhalten.

Eine Zusammenkunft der politischen Entscheidungsträger soll in Form einer ca. 4-stündigen Klausurtagung ab 15:00 Uhr stattfinden, für die einer der drei folgenden Termine in Frage kommt:

- Donnerstag, 13.06.2019
- Dienstag, 25.06.2019
- Donnerstag, 27.06.2019 oder Mittwoch, 03.07.2019

Schiedspersonen

Herr Garn teilt mit, dass die Amtszeiten der Schiedspersonen mit Ablauf 06.12.2019 enden. Die derzeitige Schiedsperson wird für eine weitere Amtszeit nicht zur Verfügung stehen, deren Stellvertreter erklärte sich aber bereit, das Amt zu übernehmen. In der nächsten oder übernächsten Ratssitzung sollen die Wahlen entsprechend stattfinden. Herr Garn bittet das Gremium, Personen, die geeignet erscheinen, auf ihr Interesse an dieser Tätigkeit anzusprechen. Ebenfalls wird ein Aufruf im Rundblick erscheinen.

Jahresdienstbesprechung der Freiwilligen Feuerwehr Marienheide

RM Hettich bemängelt die geringe Zahl der Ratsmitglieder bei der Jahresdienstbesprechung und bittet darum, dort mehr Präsenz und Anerkennung dieser wichtigen ehrenamtlichen Tätigkeit zu zeigen.

RM Zander-Wörner merkt an, dass eine Nichtanwesenheit kein Zeichen von Respektlosigkeit sei, sondern der Vielzahl von Veranstaltungen geschuldet sei.